

# Für eine naturnahe Ammer ohne neue Wasserkraftwerke!

Investoren möchten mit der Ammer Geld verdienen: Zurzeit liegen 11 Anträge für neue Wasserkraftwerke an der Ammer vor! Der geringe Energiegewinn von Kleinkraftwerken steht in keinem Verhältnis zu den schweren Folgen für die Lebensgemeinschaft im Gewässer. Für Fische und Kleinstlebewesen wäre die Wanderung flussaufwärts und flussabwärts stark gestört und viele würden dabei von den Turbinen getötet.

Profit für die Investoren, Schaden für die Ammer?  
Wir wollen statt neuer Wasserkraftwerke, dass der Freistaat Bayern die Ammer renaturiert und in einen ökologisch guten Zustand bringt.

2007 gab es in Bayern **3987 kleine Wasserkraftanlagen.**

**16%** des Stromes in Bayern werden durch Wasserkraft erzeugt. Nur **5%** davon stammen von den knapp 4000 kleinen Wasserkraftwerken. Insgesamt werden in Deutschland jährlich etwa **843 Millionen Tonnen** Kohlendioxid ausgestoßen (Stand 2006). Die bayrischen Kleinwasserkraftwerke vermeiden rund **650.000 Tonnen** Kohlendioxid, das entspricht **nur 0,08%**.

**Laut Umweltbundesamt ist der Beitrag von Kleinwasserkraftwerken zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen völlig vernachlässigbar.**

Name	Anschrift		Informationen
Name	Straße, Hausnummer	Email-Adresse	Ja, ich möchte weitere Informationen <input type="checkbox"/>
Vorname	PLZ, Ort	Unterschrift	
Name	Straße, Hausnummer	Email-Adresse	Ja, ich möchte weitere Informationen <input type="checkbox"/>
Vorname	PLZ, Ort	Unterschrift	
Name	Straße, Hausnummer	Email-Adresse	Ja, ich möchte weitere Informationen <input type="checkbox"/>
Vorname	PLZ, Ort	Unterschrift	
Name	Straße, Hausnummer	Email-Adresse	Ja, ich möchte weitere Informationen <input type="checkbox"/>
Vorname	PLZ, Ort	Unterschrift	
Name	Straße, Hausnummer	Email-Adresse	Ja, ich möchte weitere Informationen <input type="checkbox"/>
Vorname	PLZ, Ort	Unterschrift	
Name	Straße, Hausnummer	Email-Adresse	Ja, ich möchte weitere Informationen <input type="checkbox"/>
Vorname	PLZ, Ort	Unterschrift	

Ist die Liste voll? Dann bitte sofort schicken an: Ammer-Allianz c/o LBV, Klenzestr. 37, 80469 München, Fax 089/200 270 88.  
V.i.S.d.P: Landesbund für Vogelschutz, Matthias Luy, [m-luy@lbv.de](mailto:m-luy@lbv.de), Klenzestr. 37, 80469 München. Tel. 089/200 27 06  
Alle Listen bitte bis spätestens den 28.02.2009 einschicken. Weitere Informationen erhalten Sie auf [www.oberbayern.lbv.de](http://www.oberbayern.lbv.de)  
Wir versichern, dass die Adressen nicht an Dritte weiter gegeben werden.